



GDSU - INFO

Gesellschaft für Didaktik des Sachunterrichts e.V.

Dezember 2014, Heft 59

Inhalt

GDSU aktuell	3
– Wichtig! Anmeldung zur Tagung in Dortmund 2015: Frühbuchertermin, Mehrkosten für Spätzahler und Stornotermine	3
– Mitgliederbeiträge	4
Informationen	5
– Neuregelung der Tagungsgebühren (Jahrestagung)	5
Antrag auf Mitgliedschaft	6
Anschriften des Vorstandes	7
Impressum	8
Anhang	
GDSU-Jahrestagung in Dortmund – Programmvorschau	I
Anmeldungen zur Jahrestagung	XIII

GDSU aktuell

Wichtig! Anmeldung zur Tagung in Dortmund 2015: Frühbuchertermin, Mehrkosten für Spätzahler und Stornotermine

GDSU-Mitgliedern wird eine ermäßigte Tagungsgebühr angeboten (vgl. Neuregelung der Tagungsgebühren, S. 5). Frühbucher können bis zum 31.01.2015 davon profitieren. Nach dem 31.01.15 sowie vor Ort muss ein höherer Betrag gezahlt werden. Bis zum 15.02.2015 ist eine Stornierung der Anmeldung unter vollständiger Rückerstattung des TN-Betrages durch E-Mail an die örtliche Tagungsleitung (GDSU2015@fk12.tu-dortmund.de) möglich. Bei Abmeldungen/ Rücktritten nach dem 15.02.2015 kann keine Rückerstattung mehr erfolgen.

Mitglieder der GDSU/ Angehörige der TU Dortmund zahlen

<i>Tagungsgebühr</i>	40,00€
Student/innen	10,00€
<i>Tagesticket</i>	20,00€
Student/innen	05,00€

Ab 01.02.2015:

<i>Tagungsgebühr</i>	55,00€
Student/innen	15,00€
<i>Tagesticket</i>	30,00€
Student/innen	10,00€

Nicht-Mitglieder zahlen

<i>Tagungsgebühr</i>	60,00€
Student/innen	20,00€
<i>Tagesticket</i>	30,00€
Student/innen	10,00€

Ab 01.02.2015:

<i>Tagungsgebühr</i>	75,00€
Student/innen	30,00€
<i>Tagesticket</i>	40,00€
Student/innen	20,00€

Bei Buchung vor Ort wird eine zusätzliche Bearbeitungsgebühr von 5,- € auf den Beitrag erhoben.

Im Namen des Vorstands der GDSU

Vielen Dank!

Mitgliederbeiträge

Am 02.03.2012 hat die Mitgliederversammlung folgende Regelung für die Mitgliederbeiträge beschlossen:

Der Jahresbeitrag beträgt weiterhin für

Einzelmitglieder	45,00 EUR
Korporative und kooperative Mitglieder	90,00 EUR

Auf Antrag kann der Jahresbeitrag reduziert werden:

* für Studierende und Lehramtsanwärter/innen	25,00 EUR
* für Doktorand/innen mit Stipendium/ auf geteilten Stellen	25,00 EUR
* für Beschäftigte mit einer halben Stelle	25,00 EUR
* für Renten- und Pensionsempfänger	36,00 EUR
* aus persönlichen Gründen.	

Die Beitragsminderung gilt erstmals für höchstens 2 Jahre und kann auf Antrag verlängert werden. Sie ist von Neumitgliedern mit der Beitrittserklärung, von den anderen Mitgliedern bis zum 31.12.2014 bei der Geschäftsführung schriftlich zu beantragen.

Für Mitglieder, die bereits eine Beitragsminderung erhalten, gilt ebenfalls die Zweijahresfrist. Verlängerungen darüber hinaus sind ebenfalls bis zum 31.12.2014 zu beantragen.

Über die Anträge entscheidet der Vorstand.

Informationen

Neuregelung der Tagungsgebühren (Jahrestagung)

Die Jahrestagung wird gemeinsam von der TU-Dortmund und der GDSU organisiert. Zu diesem Zweck wurde ein Kooperationsvertrag zwischen beiden Seiten abgeschlossen, der das Zusammenwirken bei der Organisation und die Durchführung der Tagung regelt. Diese Konstruktion wurde erforderlich, weil der GDSU als Alleinveranstalterin hohe Kosten für Raummiete und Nutzung des Equipments der gastgebenden Institution entstanden wären, die zu einer erheblichen Steigerung der Teilnahmegebühr geführt hätten. Als Konsequenz dieser Neuregelung beruht die Tagungsgebühr auf Kalkulationen der für die Tagungsorganisation vor Ort verantwortlichen Universität und nicht mehr – wie bisher – auf einem Vorstandsbeschluss. Sie ist am Prinzip der Kostendeckung orientiert. Auch wenn sich eine moderate Erhöhung der Tagungsgebühren auf diese Weise nicht vermeiden ließ, so konnten doch insgesamt durch den Kooperationsvertrag die Kosten für die GDSU-Tagung auf einem vergleichsweise günstigen Niveau gehalten werden. Wir sind zuversichtlich, diese Konstruktion auch auf Kooperationen mit anderen Partnern anwenden zu können und somit eine finanziell günstige und tragfähige dauerhafte Lösung für die Durchführung künftiger GDSU-Tagungen gefunden zu haben.

Hans-Joachim Fischer

Gesellschaft für Didaktik des Sachunterrichts e.V.

**„Die Anschlussfähigkeit des Sachunterrichts – zwischen
Kompetenzorientierung und Persönlichkeitsentwicklung,
Lebenswelt- und Fachbezug“**

Jahrestagung 2015



05.03. bis 07.03.2015

Dortmund

Programmorschau



Einladung zur 24. Jahrestagung
 der Gesellschaft für Didaktik des Sachunterrichts e.V.
vom 05.03. bis 07.03.2015
an der Technischen Universität Dortmund

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die 24. Jahrestagung der GDSU findet vom *05. bis 07. März 2015* in Kooperation mit der TU Dortmund statt. Ihr Thema ist

Die Anschlussfähigkeit des Sachunterrichts – zwischen Kompetenzorientierung und Persönlichkeitsentwicklung, Lebenswelt- und Fachbezug

Der Perspektivrahmen Sachunterricht formuliert ein aktuelles Bildungskonzept für den Sachunterricht der Grundschule, welches Kompetenzentwicklung entschieden mit Persönlichkeitsbildung verbindet und dabei zugleich eine Brücke schlagen muss zwischen dem Kind am Schulanfang, seinen spezifischen Bildungsvoraussetzungen und -möglichkeiten, auch seinen lebensweltlich und darin institutionell vermittelten Bildungserfahrungen einerseits und den in weiterführenden Bildungseinrichtungen stärker fachlich ausdifferenzierten, auf Fachkulturen ausgerichteten Bildungsgängen andererseits. Sinnvolle Aufgaben, Ziele und Wege der Bildung lassen sich dabei nur aus einer doppelten Perspektive, der des individuellen Kindes und der der Sache ermitteln, und zwar so dass dabei die Persönlichkeitsentwicklung des Kindes und der Bildungsanspruch der Sache im Rekurs auf wissenschaftliche Begriffe und Methoden miteinander vereinbar werden. Im Sachunterricht und seiner Didaktik muss all dieses zusammengedacht werden: Herkunft und Weiterführung, Kind und Sache, fachliche Perspektiven und perspektivenübergreifende und -vernetzende Anliegen. Bisherige Jahrestagungen der GDSU waren immer wieder der einen oder anderen hier genannten Integrations- und Anschlussaufgabe gewidmet. Die kommende Tagung soll einen Beitrag dazu leisten, eine Zusammenschau dieser Aufgaben zu gewinnen.

Das Tagungsthema kann ausgehend von folgenden Fragestellungen erschlossen werden:

- Wie kann der Zusammenhang von Kompetenzorientierung und Persönlichkeitsentwicklung, Lebenswelt- und Fachbezug für den Sachunterricht theoretisch-konzeptionell begründet werden?
- Welche Anforderungen ergeben sich für die methodologischen Grundlagen der Forschung im Sachunterricht?
- Wie kann im Unterricht das Zusammenwirken von Kompetenz- und Persönlichkeitsentwicklung, Lebenswelt- und Fachbezug empirisch fundiert untersucht werden?
- Welche konzeptionell bzw. empirisch begründeten Anforderungen ergeben sich für die Ausbildung und Qualifikation der Lehrkräfte?

Prof. Dr. Hans-Joachim Fischer
 1. Vorsitzender der GDSU

Prof. Dr. Thomas Goll
 Örtliche Tagungsleitung

Zum Tagungsangebot

Hans-Joachim Fischer: Einführung in die Thematik der Tagung

Plenarvorträge zum Tagungsthema

Prof. Dr. Kornelia Möller (Westfälische Wilhelms-Universität Münster)

Anschlussfähigkeit im Sachunterricht nach oben und unten herstellen – Ziele, Bedingungen und Möglichkeiten

Prof. Dr. Ricarda Steinmayr (TU Dortmund)

Zur Entwicklung der Motivation in der Grundschule – Was macht den Unterschied?

Prof. Dr. Metin Tolan (TU Dortmund)

Warum ist der Himmel blau?

Foren der Kommissionen und Arbeitsgruppen

AG Außenperspektiven

Leitung: Detlef Pech, Bernd Wagner

AG Frühkindliche Bildung

Leitung: Martina Knörzer

AG Inklusion

Leitung: Claudia Schomaker, Detlef Pech

AG Neue Medien (ICT) im Sachunterricht

Leitung: Markus Peschel

AG Schulgarten

Leitung: Michael Gebauer, Steffen Wittkowske

Doktorand/innenkolloquium der AG „Nachwuchsförderung“

Leitung: Frauke Grittner, Andreas Hartinger, Kornelia Möller

Beiträge

Vorträge zum Tagungsthema (25 + 15 Min.)

- Adamina, Marco (PHBern):* Was macht es aus? Kompetenzentwicklungen von Schülerinnen und Schülern zur räumlichen Orientierung in der Verknüpfung von schulischem und außerschulischem Wissen und Können
- Blaseio, Beate (Europa-Universität Flensburg):* Die neuen BA- und MA-Studiengänge Sachunterricht an der Europa-Universität Flensburg
- Bolte, Claus; Gauckler, Marlies (Freie Universität Berlin):* Aspekte wünschenswerter naturwissenschaftlicher Bildung in der Vor- und Grundschule sowie der Mittelstufe
- Dunker, Nina (TU Chemnitz):* Beliefs von Sachunterrichtslehrkräften zum Experimentieren
- Gysin, Stefanie; Fahrni, Désirée (IVP NMS Pädagogische Hochschule Bern, Pädagogische Hochschule Nordwestschweiz):* Theoretisch-konzeptioneller Vorschlag eines interdisziplinären Sachunterrichts – Bausteine und Implikationen für die Umsetzung in der Unterrichtspraxis
- Heinrich-Dönges, Anja (Pädagogische Hochschule Weingarten):* Wie Lehrkräfte ihren Sachunterricht weiterentwickeln und Fortbildung sie dabei unterstützen kann – Ergebnisse einer empirischen Studie zur Identifikation von Gelingensbedingungen
- Kalcsics, Katharina¹; Schumann, Svantje; Favre, Pascal; Mathis, Christian (PHBern¹, PH FHNW):* Die Rolle des fachdidaktischen und fachlichen Wissens von Lehrpersonen
- Krumbacher, Christina (Universität Osnabrück):* Tiefenstrukturierung im physikalischen Sachunterricht
- Lück, Gisela; Pahl, Angelika (Universität Bielefeld):* Naturwissenschaftliches Experimentieren – Kinder frühzeitig und kompetenzorientiert fördern
- Offen, Susanne (Leuphana Universität Lüneburg):* Lehrer/innenbildung für einen inklusiven Sachunterricht
- Peschel, Markus; Schröder, Christian (Universität des Saarlandes):* Das Projekt SelfPro an der Universität des Saarlandes
- Peuke, Julia (Universität Osnabrück):* Zeitgeschichte im Sachunterricht – zwischen Kompetenzorientierung und Lebensweltbezug
- Schomaker, Claudia; Weddehage, Karen (Leibniz Universität Hannover):* Lernen an (Fremd)Biografien – Zum Zusammenwirken von kindlicher Perspektive und Sache
- Schroeder, René (Universität Bielefeld):* Diagnostik im inklusiven Sachunterricht – Zwischen Fachbezug und Lebenswelt
- Schwier, Volker (Universität Bielefeld):* Reflexive sachunterrichtsdidaktische Professionalität als Herausforderung für Lehrerbildung und -handeln
- Wagner, Bernd; Nießeler, Andreas (Universität Siegen; Universität Würzburg):* Das lebensweltbezogene Bildungspotential von Sammlungsobjekten im Sachunterricht – am Beispiel der Vor- und Nachbereitung von Museumsbesuchen mit Sammlungen aus dem gesellschaftswissenschaftlichen und naturwissenschaftlichen Bereich.

Wohltmann, Jan Heiko (Leibniz Universität Hannover): Öffnung von Sachunterricht im Spannungsfeld fachspezifischer Kompetenzorientierung und lebensweltbezogener Subjektfokussierung

Zabold, Stefanie (KU Eichstätt-Ingolstadt): Kompetentes historisches Denken orientiert – für eine optimale Förderung Sache und Kind im Blick

Vorträge (15 + 5 Min.)

Archie, Carmen (Otto-Friedrich-Universität Bamberg): Aufbau von fachdidaktischen Kompetenzen zur Gestaltung eines sprachsensiblen Sachunterrichts durch das Fortbildungsmodul „Macht die Mütze wirklich warm?“

Bohrmann, Mareike; Möller, Kornelia (Westf. Wilhelms-Universität Münster): Welchen Einfluss hat die Expertise von Sachunterrichtslehrkräften auf die experimentellen Kompetenzen von Grundschulkindern?

Bullinger, Marcel; Starauschek, Erich (Pädagogische Hochschule Ludwigsburg): Tragen Handlungsorientierung und Selbsterklärung zum Wissenserwerb im naturwissenschaftlichen Sachunterricht bei?

Goll, Thomas (TU Dortmund): Recht als Thema des Sachunterrichts

Kaier, Lena; Schönknecht, Gudrun (Pädagogische Hochschule Freiburg): Lernhilfe oder Hindernis? Visualisierungen im Sachunterricht

Kalthoff, Britta; Theyßen, Heike (Universität Duisburg-Essen): Vergleich von expliziter mit impliziter Instruktion im Experimentalpraktikum für SU-Studierende

Lange, Kim; Hartinger, Andreas (Universität Augsburg): Wege zur Modellierungskompetenz von Grundschüler/innen im Sachunterricht

Lange, Kim¹; Ohle, Annika²; Kleickmann, Thilo³; Kauertz, Alexander⁴; Möller, Kornelia⁵; Fischer, Hans⁶ (Universität Augsburg¹, Institut für Schulentwicklungsforschung TU Dortmund², Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik³, Universität Koblenz-Landau⁴, Westfälische Wilhelms-Universität Münster⁵, Universität Duisburg-Essen⁶): Fachwissen oder fachdidaktisches Wissen – Was zählt im naturwissenschaftlichen Sachunterricht?

Ohle, Annika¹; McElvany, Nele¹; Horz, Holger²; Ullrich, Mark²; Schnotz, Wolfgang³; Wagner, Inga³ (Institut für Schulentwicklungsforschung Dortmund¹, Goethe Universität Frankfurt², Universität Koblenz-Landau³): Bild-Text-Material im Sachunterricht – Erfassung von Unterrichtsqualitätsmerkmalen, Lehrkraftkompetenzen und Kompetenzentwicklung bei Lernenden

Pawelzik, Janina; Leuchter, Miriam; Möller, Kornelia (Westfälische Wilhelms-Universität Münster): „Ich fühle mich sicherer im Unterrichten naturwissenschaftlicher Themen im Sachunterricht“ – Wirkungen eines Praktikums

Rank, Astrid (Universität Regensburg): Sprache und Sache beim naturwissenschaftlichen Experimentieren

Rieck, Karen¹; Dalehefte, Inger Marie²; Wendt, Heike³; Kasper, Daniel³ (Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik¹, University of Agder², Insti-

- tut für Schulentwicklungsforschung, Technische Universität Dortmund³):* Neun Jahre SINUS in deutschen Grundschulen: Evaluation im Rahmen der TIMSS 2011 Erhebung
- Schäffer, Kristin (Universität Duisburg-Essen):* Informatische Bildung in der Grundschule – Erste Ergebnisse einer Interventionsstudie
- Schmidt, Maike; Fricke, Katharina; Rumann, Stefan (Universität Duisburg-Essen):* Zusammenhang von Ausbildung, Erfahrung und Professionswissen
- Schmidt, Mareike; Peschel, Markus (Universität des Saarlandes):* Neue Medien als Teil der Lebenswirklichkeit von Schülerinnen und Schülern – Neue Herausforderungen für Lehrende in einer digitalisierten Welt?!
- Streller, Sabine; Erb, Manja; Bolte, Claus (Freie Universität Berlin):* Es war einmal... Märchen im naturwissenschaftlichen Unterricht
- Sunder, Cornelia; Todorova, Maria; Möller, Kornelia (Westf. Wilhelms-Universität Münster):* Verbessert der Einsatz von Videos in Bachelor-Lehrveranstaltungen das professionelle Wahrnehmen von Szenen aus dem naturwissenschaftlichen Sachunterricht?
- Tempelmann, Sebastian; Bäumler, Esther; Abbas, Laura; Favre, Pacal (PH FHNW):* parkstark – Schulen und Parke schließen Freundschaft
- Todorova, Maria; Steffensky, Mirjam; Möller, Kornelia (WWU Münster):* Professionelles Wahrnehmen lernrelevanter Unterrichtssituationen bei (angehenden) Sachunterrichtslehrkräften – die Bedeutung von Erfahrung und von Lerngelegenheiten im Studium
- Urban-Woldron, Hildegard (Pädagogische Hochschule Niederösterreich):* Anschlussfähiger physik- und chemiebezogener Sachunterricht – eine Herausforderung für die Lehrerbildung
- Wagner, Katja (PH Weingarten):* Schulische Rahmenbedingungen aus Sicht von Sachunterrichtslehrkräften: ein empirischer Beitrag zur Identifikation von Gelingensbedingungen von Unterrichtsentwicklung
- Windt, Anna; Hasenkamp, Anna; Rau, Sarah; Lenske, Gerlinde; Rumann, Stefan (Universität Duisburg-Essen):* Mit welchen Fähigkeiten zum Unterrichten starten angehende Sachunterrichtslehrkräfte in den Vorbereitungsdienst? – Erste Ergebnisse aus dem Projekt EuLe

Poster

- Hasenkamp, Anna; Windt, Anna; Rumann, Stefan (Universität Duisburg-Essen):* Wie entwickelt sich die Qualität von Sachunterrichtsplanung im Vorbereitungsdienst?
- Rau, Sarah; Windt, Anna; Rumann, Stefan (Universität Duisburg-Essen):* Wie entwickelt sich die Qualität von Sachunterricht im Vorbereitungsdienst?

(Nachmeldungen sind noch möglich: GDSU2015@fk12.tu-dortmund.de)

Unterrichtsmodelle/ Forum

Bietenhard, Sophia (PH Bern): Lebensweltbezug und Kompetenzorientierung in der Ausbildung: Auf dem Weg zum sachlich-fachlich begründeten Ethos der Lehrperson

Weitere Veranstaltungen

Donnerstag, den 5. März 2015

19.00-22.00 Uhr: **Geselliger Abend (Hauptmensa der TU Dortmund)**
(Teilnahme nur nach Anmeldung über die Tagungshomepage. Die Kosten von 48,- € für Essen, Getränke und Programm sind vorab zu überweisen; s. Homepage)

19.00 Uhr: **Studierendentreffen** (Ort wird noch mitgeteilt)

Zum Tagungsablauf

Donnerstag, 05. März 2015

Ab 12.00	Anmeldung, Ausgabe der Tagungsunterlagen im Tagungsbüro, Gelegenheit zum Mittagessen
14.00 - 14.30	Eröffnungsveranstaltung Begrüßung, Grußworte, Einführung in die Thematik
14.45 - 16.45	Vorträge
17.00 - 18.00	<i>Plenarvortrag Kornelia Möller</i>
19.00	Geselliger Abend (Hauptmensa der TU Dortmund) (nur mit Voranmeldung; s.u.)

Freitag, 06. März 2015

09.00 - 12.00	Vorträge
12.30 - 13.15	Posterpräsentation
13.30 - 16.30	Vorträge
16.45 - 17.45	<i>Plenarvortrag Ricarda Steinmayr</i>
18.00 - 20.30	Mitgliederversammlung

Samstag, 07. März 2015

09.00 - 11.00	Vorträge, Foren, Werkstätten, AG's
11.15 - 12.15	<i>Plenarvortrag Metin Tolan</i>
12.30	Preisverleihung Posterwettbewerb, Ergebnisse der Tagung Kommentare der Beobachter/innen und Aussprache Ende der Tagung
14.00	Ende der Tagung

Hotelreservierung (Wir bitten Sie, die Buchung selber vorzunehmen.)

**Empfehlung für Studierende
Jugendherberge/ Hostel**

DJH Jugendherberge Dortmund
Silberstr. 24 - 26,
44137 DORTMUND
Tel. (+49) 231/ 140074

Das zentral gelegene Hostel in Dortmund empfängt Sie einen 7-minütigen Spaziergang vom Hauptbahnhof Dortmund entfernt und bietet kostenfreies WLAN, eine 24-Stunden-Rezeption sowie kostenfreie Parkplätze am Haus.

Empfehlung für die Hotelauswahl

Für die Hotelsuche empfiehlt die örtliche Tagungsleitung den Weg über die gängigen Hotelbuchungsportale, da hier u.a. über Firmenkonten i.d.R. bessere Bedingungen zu erhalten sind als über Kontingente des Veranstalters. Bitte beachten Sie dabei, dass die TU außerhalb des Stadtzentrums von Dortmund liegt und eine Unterkunft in Nähe zum Bahnhof (S-Bahn zur TU) oder in der Nähe der B 1 verkehrstechnisch am günstigsten ist.

Zur Organisation

Ausführliches Programm Das Programmheft mit den Abstracts zu den Vorträgen und Hinweisen zu den Foren und Präsentationen steht etwa ab **Anfang Februar 2015** als Download auf der Website der GDSU zur Verfügung (www.gdsu.de). Aktualisierungen erfolgen auf der Tagungshomepage.

Anmeldung zur Tagung Die Anmeldung zur Tagung erfolgt ab Anfang Dezember ausschließlich über die Tagungshomepage der TU Dortmund (<http://www.fk12.tu-dortmund.de/gdsu2015/>). Nach erfolgter Anmeldung wird durch die TU Dortmund eine Rechnung erstellt und Ihnen per E-Mail zugeleitet. Bitte tätigen Sie innerhalb von 14 Tagen die Überweisung auf das auf der Rechnung ausgewiesene Konto der TU Dortmund. Nach Zahlungseingang erhalten Sie eine Buchungsbestätigung per E-Mail zugeschickt. Diese dient Ihrer Legitimation beim Check in auf der Tagung. Bitte bringen Sie diese daher mit. Zugleich gehen Ihnen mit der Buchungsbestätigung weitere Informationen per E-Mail zum Programm und zur Tagung zu.

Bis zum 15.02.2015 ist eine Stornierung der Anmeldung unter vollständiger Rückerstattung des TN-Betrages **durch E-Mail an die örtliche Tagungsleitung (GDSU2015@fk12.tu-dortmund.de)** möglich. Bei Abmeldungen/ Rücktritten nach dem 15.02.2015 kann keine Rückerstattung mehr erfolgen

Tagungsgebühren (bis 31.01.2015)	Mitglieder der GDSU/ TU Dortmund:	€40,00
	Nichtmitglieder:	€60,00
	Student/innen (Mitglieder GDSU/ TU):	€10,00
	Student/innen (Nicht-Mitglieder):	€20,00

Tagungsgebühren (ab 01.02.2015)	Mitglieder der GDSU/ TU Dortmund:	€55,00
	Nichtmitglieder:	€75,00
	Student/innen (Mitglieder GDSU/ TU):	€15,00
	Student/innen (Nicht-Mitglieder):	€30,00

Tagesticket (bis 31.01.2015)	Mitglieder der GDSU / TU Dortmund:	€20,00
	Nichtmitglieder:	€30,00
	Student/innen (Mitglieder GDSU / TU):	€15,00
	Student/innen (Nicht-Mitglieder):	€05,00
Tagesticket (ab 01.02.2015)	Mitglieder der GDSU / TU Dortmund:	€30,00
	Nichtmitglieder:	€40,00
	Student/innen (Mitglieder GDSU / TU):	€10,00
	Student/innen (Nicht-Mitglieder):	€20,00

Buchung vor Ort Bei Buchung vor Ort wird eine zusätzliche Bearbeitungsgebühr von 5,- € auf den Beitrag erhoben.

Geselliger Abend Am 05.03.2015 ab 19.00 Uhr (Einlass ab 18.30 Uhr): Geselliger Abend mit Programm in der Hauptmensa der TU Dortmund
Deadline für die verbindliche Anmeldung ist der 31. Januar 2015; Kosten für Essen, Getränke, Programm: 48,- €

Örtliche Tagungsleitung Prof. Dr. Thomas Goll
Telefon : ++49 (231) 755-6580
Tagungsbüro ++49 (231) 755 - 6542
E-Mail: gdsu2015@fk12.tu-dortmund.de

Anschrift TU Dortmund, August-Schmidt-Str. 6,44221 Dortmund
Tagungsleitung

Informationen zur Jahrestagung sind auch im **Internet** abzurufen:
www.gdsu.de.

Homepage der örtlichen Tagungsleitung: <http://www.fk12.tu-dortmund.de/gdsu2015/>

Eine Anerkennung der **Tagung als Lehrerfortbildung** erfolgt in der Regel in allen Bundesländern. Teilnahme ist möglich, wenn dienstliche Belange nicht entgegenstehen.

Anmeldung zur GDSU-Jahrestagung, 05.03. - 07. 03. 2015, Dortmund

Die Anmeldung zur Tagung erfolgt ab Anfang Dezember ausschließlich über die Tagungshomepage der TU Dortmund:

<http://www.fk12.tu-dortmund.de/gdsu2015/>

Tagungsgebühr

Nach erfolgter Anmeldung wird durch die TU Dortmund eine Rechnung erstellt und Ihnen per E-Mail zugeleitet. Zugleich erhalten Sie eine Buchungsbestätigung. Bitte tätigen Sie innerhalb von 14 Tagen die Überweisung auf das auf der Rechnung ausgewiesene Konto der TU Dortmund. Nach Zahlungseingang erhalten Sie zusätzlich eine Zahlungsbestätigung per E-Mail zugeschickt. Die Buchungsbestätigung dient Ihrer Legitimation beim Check in auf der Tagung. Bitte bringen Sie diese daher mit.

Weitere Informationen zum Programm und zur Tagung erhalten Sie bei Zeiten per E-Mail.

Bitte beachten Sie den Frühbucherrabatt bis 31. Januar 2015!

Antrag auf Einzelmitgliedschaft

Hiermit beantrage ich meine Mitgliedschaft in der
GESELLSCHAFT FÜR DIDAKTIK DES SACHUNTERRICHTS (GDSU) e. V.

Name: _____ Akad. Grad(e): _____

Vorname: _____ Titel: _____

Privatanschrift: _____

E-Mail: _____ Tel./Fax: _____

Dienststelle/-anschrift: _____

Tel.: _____ Fax: _____ Bundesland: _____

Arbeitsschwerpunkte:

Die obigen Informationen zur Person werden in ein Mitgliederverzeichnis aufgenommen, das ausschließlich den GDSU-Mitgliedern zugeschickt wird.

Bitte ankreuzen, falls Ihre Privatanschrift darin nicht erscheinen soll.

Art der Mitgliedschaft (ggf. auch ab Zeile 2 ankreuzen und ausfüllen):

Einzelmitglied (45,00 €)

Ich beantrage Beitragsermäßigung. (Bitte vollständig ausfüllen.)

Seit dem _____ befinde ich mich

im Lehramtsstudium in der 2. Ausbildungsphase im Promotionsstudium

in einem halben oder geringeren Beschäftigungsverhältnis (25,00 €, 2 Jahre)

im Ruhestand (Rente/ Pension) (36,00 €)

in folgender Situation:

_____ (1 Jahr)

Eine befristete Ermäßigung kann auf Antrag (mit näheren Angaben, bei Studierenden mit Immatrikulationsbescheinigung oder Wechsel in die 2. Ausbildungsphase) verlängert werden. Die Anträge sind unaufgefordert vor dem 31.12. für das folgende Jahr bei der Geschäftsführung einzureichen.

**Ort, Datum
 Unterschrift**

(bei Institutionen auch Stempel)

Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige ich die „Gesellschaft für Didaktik des Sachunterrichts e.V.“, meinen Jahresbeitrag bis auf Widerruf (schriftlich bis 31.12. des Vorjahres) von dem folgenden Konto abzubuchen:

IBAN: _____ BIC: _____

Kreditinstitut: _____ Ort: _____

Name des Kontoinhabers: _____

.....
 Ort, Datum

.....
 Unterschrift

Anschriften des Vorstandes

Prof. Dr. Hans-Joachim Fischer (1. Vorsitzender)

Pädagogische Hochschule Ludwigsburg
 Institut für Erziehungswissenschaft, Abteilung Sachunterricht
 Reuteallee 46, 71634 Ludwigsburg
privat: Türmle 54, 75031 Eppingen

☎ 07141 140 208

Fax:

☎ 07138 943944

E-Mail: fischer@ph-ludwigsburg.de

Prof'in Dr. Eva Gläser (2. Vorsitzende)

Universität Osnabrück, Fachbereich Erziehungs- und
 Kulturwissenschaften Fachgebiet Sachunterricht
 Seminarstraße 20, D-49069 Osnabrück
privat:

☎ 0541 969 4122

Fax: ... 4123

☎ 08053-4647

E-Mail: eglaeser@uos.de

Prof. Dr. Hartmut Giest (Geschäftsführer)

Universität Potsdam, PB Bildungswissenschaften,
 Universitätskomplex Golm, Karl-Liebknecht-Str. 24-25, 14476 Golm
privat: Nettestr. 24 a, 13125 Berlin

☎ 0331 977 2030

Fax: ... 2199

☎ 030/ 943 3607

E-Mail: giest@uni-potsdam.de

Prof. Dr. Claudia Schomaker (1. Beisitzerin)

Leibniz Universität Hannover, Institut für Sonderpädagogik
 Abt. Sachunterricht und Inklusive Didaktik
 Schloßwender Str. 1, 30159 Hannover
privat: Am Radeland 25, 21244 Buchholz in der Nordheide

☎ 0441 7984268

☎ 04181/968586

E-Mail: claudia.schomaker@ifs.phil.uni-hannover.de

Prof. Dr. Beate Blaseio (2. Beisitzerin)

Universität Flensburg, Institut für mathematische, naturwissenschaftliche und technische Bildung -
 Abteilung für Sachunterricht
 Auf dem Campus 1
 24943 Flensburg
privat:

☎ 0461/8052321

FAX: ...322

☎ 04181 968586

E-Mail: blaseio@uni-flensburg.de

Impressum: GDSU-Info

Herausgeber: Gesellschaft für Didaktik des Sachunterrichts e.V. (GDSU)

Geschäftsstelle: Prof. Dr. Hartmut Giest, Universität Potsdam

Bankverbindung: VB Vechta, Kto Nr. 141039300, BLZ 28064179

Vorsitzender: Prof. Dr. Hans-Joachim Fischer, Ludwigsburg

Redaktion: Prof. Dr. Hartmut Giest, Prof. Dr. Thomas Goll

GDSU im Internet: www.gdsu.de

Die Verantwortung für den Inhalt der einzelnen Beiträge in diesem GDSU-Info liegt bei der Redaktion bzw. bei den genannten Autorinnen und Autoren.

ISSN 0949-118X